

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	5
1. Einleitung.....	11
1.1 Erkenntnisleitendes Interesse.....	16
1.2 Forschungsschritte	18
1.3 Kompetenzerwerb als Anliegen der lebenslangen Lehrerbildung.....	20
2. Erziehungswissenschaft für Lehramtsstudierende an der Hochschule - kritische Bestandsaufnahme zum theoretischen Rahmen der Arbeit.....	25
2.1 Spezifische Merkmale der schulpädagogischen Hochschullehre für ein anspruchsvolles Studienziel: Lehrer/in werden.....	30
2.1.1 Der Lehrhabitus der Lehrer/innen/bildner an den Hochschulen.....	30
2.1.2 Die Lehrkultur in schulpädagogischen Veranstaltungen an der Hochschule.....	33
2.1.3 Das Selbstverständnis von Hochschullehrer/innen.....	39
2.2 Bedeutung und Wirksamkeit des schulpädagogischen Anteils der Lehrerbildung an der Hochschule.....	44
2.2.1 Die Sicht der Lehrenden auf die Hochschule als Vermittlerin schulpädagogischer Bildung für künftige Lehrer/innen	50
2.2.2 Die erziehungswissenschaftliche Ausbildung an der Hochschule im Spiegel der Wahrnehmung der Studierenden.....	53
2.3 Kompetenzperspektive: Theoriegestützter Unterricht und theoriebasierte (Selbst)Reflexion.....	60
2.4 Die Bedeutung erziehungswissenschaftlicher Theorien im Kontext des Professionalisierungsprozesses von Lehrer/innen im Studium... ..	64
2.4.1 Pädagogische Theorie(n) zur Optimierung unterrichtlicher Praxis....	72

2.4.2 Die reformpädagogische Bewegung als Theorie depot zur Ermöglichung modernen Lernens.....	79
2.4.2.1 Lernen in Freiheit in einer vorbereiteten Umgebung.....	82
2.4.2.2 Freiheit gewähren heißt bei NEILL: 'Nein-Sagen' akzeptieren.....	95
2.4.2.3 Die Idee von NEILL weiter entwickeln: Sudbury Valley school.....	102
2.5 Theorie auf dem Weg in die Praxis begleiten - Möglichkeiten und Perspektiven der Handlungsforschung	109
2.6 Konsequenzen für das eigene Forschungsprogramm	112
3. Ziele und Konzept der Fallstudie – empirische Ausrichtung.....	119
3.1 Das Forschungsfeld.....	120
3.1.1 Die Begleitung einer Schulgründungsinitiative in Hamburg - ein Fall wovon und wofür?	123
3.1.2 Spezifische Merkmale des Falls 'NEUE SCHULE HAMBURG'.....	128
3.2 Rolle und Funktion der wissenschaftlichen Begleiterin.....	134
3.3 Das methodische Design der Studie.....	136
3.3.1 Dokumentenanalyse.....	139
3.3.2 Teilnehmende Beobachtung.....	140
3.3.3 Leitfadengestützte Interviews.....	143
3.4 Begründung und Beschreibung des methodischen Vorgehens in den Teilerhebungen.....	144
4. Ergebnisse der Fallstudie	149
4.1 Künftige Lehrer/innen auf der Suche nach Handlungswissen für den Unterricht - Merkmale der Favoriten für die Topteacher an der Hochschule	150
4.2 Seminarpläne und Hausarbeitsthemen als Spiegel größerer Praxsnähe der Dozentin	160
4.3 Schulbegleitforschung als Motor der Veränderung von Lehrkompetenz	168
4.3.1 Praxis verändert Lehrende und Lehre	168
4.3.1.1 Die Perspektive eines erfahrenen Hochschullehrers.....	169
4.3.1.2 Die Perspektive einer schulpraktisch-affinen Kollegin	181

4.3.2 Praxis schafft Nähe und Distanz.....	191
4.3.2.1 Die Beobachtungen eines Studierenden im Lehramt Primarstufe....	191
4.3.2.2 Die Beobachtungen einer Studierenden im Lehramt Sonderpädagogik.....	199
4.4 Forschendes Lernen konkret: Studierende analysieren Datenmaterial aus einem Schulentwicklungsprojekt.....	205
4.4.1 Das pädagogische Profil des Mitarbeiterteams im Spiegel der ,Bilder der Gedanken'.....	213
4.4.2 Verdichtung der Arbeitsergebnisse im Prozess des Forschenden Lernens.....	240
5. Annäherung zwischen Theorie und Praxis im erziehungs wissenschaftlichen Studium - Eine erste Ideenskizze.....	247
6. Zusammenfassung und Ausblick.....	257
7. Literaturverzeichnis.....	263